

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr,
Klimaschutz und Umwelt
- III A 32 -

Berlin, den 5. Februar 2025

Telefon 9(0) 25 - 2332
Klara.Schwobe@SenMVKU.berlin.de

1578 C

An den

Vorsitzenden des Hauptausschusses

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über

Senatskanzlei - G Sen -

Anwendung Klimacheck

Anlagen

Anlage 1: Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19918 vom 1. August 2024 über
„Checkst du noch oder schützt du schon? Evaluation des Berliner Klimachecks“

Anlage 2: Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20183 vom 3. September 2024 über
„Checkst du noch oder schützt du schon? Evaluation des Berliner Klimachecks Teil 2 -
Nachfrage zu S19-19918“¹

71. Sitzung des Hauptausschusses am 22. Januar 2025

Bericht SenMVKU - III A 31 - vom 15. November 2024, rote Nr. 1578 B

Der Hauptausschuss hat in seiner oben bezeichneten Sitzung folgendes beschlossen:

„SenMVKU

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 28.02.2025 zu erläutern, wie die Anwendung des Klimachecks beurteilt wird und welche Ergebnisse sich hinsichtlich einzelner Maßnahmen dadurch ergeben haben.“

Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Hierzu wird berichtet:

Der Senat sieht im Klimacheck ein wirksames Instrument, um die Auswirkungen von Entscheidungen des Senates auf das Klima transparenter zu machen. Darüber hinaus stärkt der Klimacheck über

¹ Hinweis: Uneinheitliche Bezifferung im Titel der Schriftlichen Anfrage

alle Verwaltungen hinweg das Bewusstsein für die Klimabezüge des eigenen Handelns. Inspiriert auch durch das Berliner Vorbild planen inzwischen andere Bundesländer und der Bund eigene Klimachecks einzuführen, oder haben dies, wie das Land Bremen, bereits getan.

Bezüglich der Frage, welche Ergebnisse sich hinsichtlich einzelner Maßnahmen durch den Klimacheck ergeben haben, wird auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfragen Nr. 19/19918 (Anlage 1) und Nr. 19/20183 (Anlage 2) verwiesen. Darin wurde eine detaillierte Aufstellung der Ergebnisse des Klimachecks seit Einführung im Jahr 2021 vorgenommen.

In Vertretung

Britta Behrendt

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (GRÜNE)

vom 1. August 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 6. August 2024)

zum Thema:

Checkst du noch oder schützt du schon? Evaluation des Berliner Klimachecks

und **Antwort** vom 15. August 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. August 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (Bündnis 90/Die Grünen)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19918
vom 1. August 2024
über Checkst du noch oder schützt du schon? Evaluation des Berliner Klimachecks

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie bewertet der Senat den 2021 eingeführten Klimacheck für Senatsvorlagen?

Antwort zu 1:

Der Senat sieht im Klimacheck ein wirksames Instrument, um die Auswirkungen von Entscheidungen des Senates auf das Klima transparenter zu machen. Darüber hinaus stärkt der Klimacheck über alle Verwaltungen hinweg das Bewusstsein für die Klimaschutzbezüge des eigenen Handelns. Inspiriert auch durch das Berliner Vorbild planen inzwischen andere Bundesländer und der Bund eigene Klimachecks einzuführen, oder haben dies, wie das Land Bremen, bereits getan.

Frage 2:

Ist der Klimacheck weiterhin in gleichem Wortlaut in der Geschäftsordnung des Senats verankert oder wurden Änderungen vorgenommen? Wenn ja, welche?

Antwort zu 2:

Der Klimacheck ist in § 9 Abs. 6a der Gemeinsamen Geschäftsordnung für die Berliner Verwaltung - Besonderer Teil (GGO II) geregelt. Bislang hat es keine Veränderungen im Wortlaut dieser Regelung gegeben.

Frage 3:

Wie lange dauert im Durchschnitt die Erarbeitung des Klimachecks pro Senatsvorlage?

Antwort zu 3:

Die vorliegende Frage ist nicht pauschal zu beantworten, da sich die Dauer der Erarbeitung relativ zur Komplexität der jeweiligen Senatsvorlage und zum Ausmaß ihrer möglichen Klimaauswirkungen bewegt.

Wenn eine Senatsvorlage offensichtlich keine Klimaauswirkungen hat, ist die Bearbeitung in wenigen Minuten abgeschlossen. Bei komplizierteren Vorlagen berichteten Anwendende, die den von der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU) bereitgestellten Leitfaden zum Klimacheck genutzt haben, von einer Bearbeitungszeit von etwa 30–60 Minuten.

Frage 4:

Wie oft wurde der Klimacheck in dieser Legislaturperiode ausgeführt?

1. Wie oft und in welchen Fällen hat der Klimacheck positive Auswirkungen auf das Klima ergeben?
2. Wie oft und in welchen Fällen hat der Klimacheck negative Auswirkungen auf das Klima ergeben? Welche Konsequenzen haben sich aus diesem Ergebnis jeweils ergeben?

Antwort zu 4:

In der 19. Legislaturperiode des Abgeordnetenhauses von Berlin sind bislang 911 Senatsvorlagen auf die Durchführung des Klimachecks überprüft worden. Von diesem bestand bei 713 Vorlagen nach GGO II der Bedarf zur Durchführung eines Klimachecks (kein Bedarf besteht bei Vorlagen, die rein berichtenden Charakter haben).

In 45 Fällen hat der Klimacheck positive Auswirkungen auf das Klima ergeben, eine entsprechende Auflistung kann der Anlage 1 entnommen werden

In 13 Fällen hat der Klimacheck negative Auswirkungen auf das Klima ergeben, eine entsprechende Auflistung kann der Anlage 2 entnommen werden.

In den verbleibenden Fällen hat der Klimacheck keine Auswirkungen oder – in einigen wenigen Fällen – ambivalente Auswirkungen auf das Klima festgestellt.

Frage 5:

In welchen Fällen wurden Senatsvorlagen aufgrund klimaschädlicher Auswirkungen verändert oder verworfen? Bitte um Auflistung.

Antwort zu 5:

Diese Frage lässt sich mit Rücksicht auf die Vertraulichkeit der internen Entscheidungsprozesse des Senats nicht allgemein beantworten. In welchen Fällen im Rahmen des Klimachecks festgestellte klimaschädliche Auswirkungen schon im Vorfeld der Senatsberatungen zum Anlass genommen wurden, geplante Senatsvorlagen abzuändern oder ganz auf sie zu verzichten, ist im Übrigen statistisch nicht erfassbar.

Frage 6:

Welche Anpassungen wären aus Sicht des Senats notwendig, damit der Klimacheck eine größere Klimaschutzwirkung erzielen kann?

Antwort zu 6:

Mit der Aufnahme eines neuen Abschnitts zur Klimaanpassung in den Leitfaden zum Klimacheck im Sommer 2023 wurde der Wirkungskreis des Instruments erst vor Kurzem erweitert. Weitere Anpassungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht geplant. Im Übrigen wird auf die Antwort zu 1 verwiesen.

Berlin, den 15. August 2024

In Vertretung
Britta Behrendt
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Nr. 19/19918

Lfd. Nr.	Datum der Senatssitzung	Betreff der Senatsvorlage	Federführende Senatsverwaltung
1	08.02.2022	Aufstellung eines gesamtstädtischen Ökokontos für das Thematische Programm „Ökologische Aufwertung von kleinen Fließ- und Stehenden Gewässern und Feuchtgebieten (Blaue Perlen für Berlin)“	SenUMVK
2	15.03.2022	Mittelabfluss und Mittelbindung der GRW-Anmeldungen 2022	SenWiEnBe
3	29.03.2022	Berufung des Berliner Klimaschutzrates	SenUMVK
4	29.03.2022	Ausbau des Südhafens in Berlin-Spandau	Senatskanzlei
5	05.07.2022	Festlegungen zum personengebundenen Fahrdienst Berlin (Landesverwaltungsamt Berlin)	SenInnDS
6	19.07.2022	Umsetzung des Förderprogramms „SolarPLUS“	SenWiEnBe
7	02.08.2022	Programme des Landes Berlin für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und für den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) für die EU-Strukturfondsförderperiode 2021 bis 2027 (2029)	SenWiEnBe
8	16.08.2022	Masterplan Industriestadt Berlin 2022-2026	SenWiEnBe
9	23.08.2022	Flughafenareal in Tempelhof (Planungen und Entwicklungen) inklusive des Flughafengebäudes	SenSBW
10	13.09.2022	Fünfte Verordnung zur Änderung der Parkgebühren-Ordnung	SenUMVK
11	20.09.2022	Gesamtstrategie Saubere Stadt	SenWiEnBe
12	18.10.2022	Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung der Besoldung und Versorgung für das Land Berlin 2022 und zur Änderung weiterer Vorschriften (BerlBVAnpG 2022)	SenFin
13	25.10.2022	Gesetz zur Änderung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes Berlin (KrW-/AbfG Bln) und des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes Berlin (ASOG Bln)	SenUMVK
14	08.11.2022	Zwölfte Verordnung zur Änderung der Verordnung über Beförderungsentgelte im Taxenverkehr	SenUMVK
15	13.12.2022	Stadtentwicklungsplan Klima 2.0	SenSBW
16	20.12.2022	Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm, Umsetzungszeitraum 2022 bis 2026	SenUMVK
17	10.01.2023	Entwurf des Bebauungsplans 3-64 (Bernauer Str.)	SenSBW
18	24.01.2023	Berliner Gemeinschaftsgarten-Programm	SenUMVK
19	21.03.2023	Vorstellung der Grundsätze der Planung zu der Radschnellverbindung Königsweg-Kronprinzessinnenweg gemäß § 22 Absatz 1 des Berliner Straßengesetzes	SenUMVK
20	21.03.2023	Energieeinsparmaßnahmen der öffentlichen Verwaltung im Land Berlin als Beitrag zur Energieversorgungssicherheit	SenWiEnBe
21	21.03.2023	Mittelabfluss und Mittelbindung der GRW-Anmeldungen Hauptverwaltung und Bezirke und	SenWiEnBe

		Bewilligung neuer Projekte über 3 Mio. EUR in 2023	
22	28.03.2023	Verlängerung der Bereitstellung des Tarifangebotes Berlin-Ticket S zu einem ermäßigten Verkaufspreis in Höhe von 9 Euro monatlich vom 01. Mai 2023 bis zum 31. Dezember 2023	SenIAS
23	28.03.2023	Gesamtstrategie Saubere Stadt	SenWiEnBe
24	18.04.2023	Erneuerbare Energien im Bereich der Stromerzeugung	SenWiEnBe und SenUMVK
25	23.04.2023	Konzept zum Green Hospital und Entwicklung des Programms	SenWGPG
26	06.06.2023	Siebter Staatsvertrag zur Änderung des Staatsvertrages über die Zusammenarbeit zwischen Berlin und Brandenburg im Bereich der Medien	Senatskanzlei
27	06.06.2023	Verwaltungsvereinbarung zur Durchführung des transnationalen Interreg Ostseeprogramms 2021-2027 im Rahmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit	SenSBW
28	22.08.2023	Flughafenareal in Tempelhof (Planungen und Entwicklungen) inklusive des Flughafengebäudes	SenSBW
29	26.09.2023	Sechstes Gesetz zur Änderung der Bauordnung für Berlin	SenSBW
30	10.10.2023	Berlin-Ticket für 29 Euro/Monat	SenMVKU
31	10.10.2023	Bereitstellung des Tarifangebotes Berlin-Ticket S im Tarifbereich AB zu einem Verkaufspreis in Höhe von 9 Euro monatlich ab 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2025 – nach Zustimmung des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB)	SenASGIVA
32	07.11.2023	Grundlagenuntersuchung zur Straßenbahn-Neubaustrecke Johannisthal - Gropiusstadt	SenMVKU
33	19.12.2023	Bewilligung neuer Projekte über 3 Mio. EUR in 2023 (GRW-Mittel)	SenWiEnBe
34	09.01.2024	Straßenbahn-Neubaustrecke Jungfernheide - Urban Tech Republic - Kurt-Schumacher-Platz	SenMVKU
35	16.01.2024	Entwurf des Bebauungsplans 5-123a (Östlicher Stadteingang Siemensstadt)	SenSBW
36	13.02.2024	Einrichtung einer Koordinierungsstelle Kompensation und Aufbau eines gesamtstädtischen Kompensationsmanagements für Bauland- und Freiraumentwicklung	SenSBW und SenMVKU
37	13.02.2024	U3-Verlängerung Krumme Lanke - Mexikoplatz	SenMVKU
38	24.03.2024	Rücklagenbildung der Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) für das Geschäftsjahr 2022	SenWiEnBe
39	09.04.2024	Finanzierung Roadmap Tiefe Geothermie Berlin	SenMVKU
40	16.04.2024	Einrichtung einer Koordinierungsgruppe und einer Koordinierungsstelle zur landesweiten Steuerung des Beschäftigtenwohnens für öffentlich	Senatskanzlei, SenInnSport, SenSBW, SenFin

		Bedienstete und für Beschäftigte bei den Landesunternehmen	
41	30.04.2024	Sportstättenanierungsprogramm	SenMVKU
42	14.05.2024	Erarbeitung eines ressortübergreifenden Berliner Hitzeaktionsplans zum Schutz der menschlichen Gesundheit	SenWGP
43	25.06.2024	Berliner Bodenschutzkonzeption	SenMVKU
44	02.07.2024	Aktionsprogramm Handwerk 2024-2026	SenWiEnBe
45	06.08.2024	Planungen und Entwicklungen des Flughafenareals in Tempelhof inklusive des Flughafengebäudes	SenSBW

Anlage 2 zur Schriftlichen Anfrage Nr. 19/19918

Lfd. Nr.	Datum der Senatssitzung	Betreff der Senatsvorlage	Federführende Senatsverwaltung
1	05.04.2022	Bebauungsplan 7-82b (Grundstück Götzstraße 36)	SenSBW
2	26.04.2022	Bebauungsplan 1-106 (Erweiterung Bundeskanzleramt)	SenSBW
3	02.08.2022	Bebauungsplan 9-15a (städtebaulicher Entwicklungsbereich "Berlin Johannisthal/ Adlershof")	SenSBW
4	02.08.2022	Erklärung der Planreife für die Änderung des Flächennutzungsplans "Röblingstraße zwischen Attilastraße und Prellerweg/Arnulfstraße"	SenSBW
5	20.12.2022	Bebauungsplan XV-51a-2 (Grundstück Moriz-Seeler-Straße 1)	SenSBW
6	14.02.2023	Rahmenplan "ULAP-Quartier / Invalidenstraße"	SenSBW
7	14.02.2023	WLAN-Initiative des Senats	SenInnDS
8	25.04.2023	Aufgabe einer Beachvolleyballanlage mit umliegender Grünfläche zugunsten der Errichtung eines Schulergänzungsbaus (Groß-Ziethener Chaussee 65)	SenInnDS
9	08.08.2023	Änderung des Flächennutzungsplans Berlin	SenSBW
10	21.11.2023	Bebauungsplans XV-58bb-1 (Grundstück Eisenhutweg 78, 80, 84 und 86)	SenSBW
11	28.11.2023	Anstrahlung öffentlicher Gebäude und Baudenkmäler	SenMVKU
12	05.12.2023	Städtebaulich-freiraumplanerischer Masterplan für das Sportforum Berlin	SenInnSport
13	28.05.2024	Bebauungsplans 3-65 (Heinersdorfer Straße, südlich des Grundstückes Heinersdorfer Straße 14 und nördlich des Schmöckpfuhlgrabens)	SenSBW

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (GRÜNE)

vom 3. September 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 4. September 2024)

zum Thema:

**Checkst du noch oder schützt du schon? Evaluation des Berliner Klimachecks
Teil 2 - Nachfrage zu S19-19918**

und **Antwort** vom 17. September 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Sep. 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (Bündnis 90/Die Grünen)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20183

vom 3. September 2024

**über Checkst du noch oder schützt du schon? Evaluation des Berliner Klimachecks Teil 2 -
Nachfrage zu S19-19918**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

In wie vielen Fällen wurde der Klimacheck in der aktuellen Legislaturperiode nicht durchgeführt?

Antwort zu 1:

In 88 Fällen fehlten in der Senatsvorlage Ausführungen zum Punkt „Auswirkungen auf das Klima“, was vermuten lässt, dass kein Klimacheck durchgeführt wurde.

In die statistische Erfassung gingen insoweit nur „Vorlagen zur Beschlussfassung“ ein, da für Senatsvorlagen in den Kategorien „Personalangelegenheiten“, „Vor- und Nachbereitung von Sitzungen“ sowie „Besprechungspunkte“ grundsätzlich kein Klimacheck durchzuführen ist.

Frage 1.1:

Welche Gründe sprachen dagegen?

Antwort zu 1.1:

Bei den unter Frage 1 genannten Fällen handelte es sich um Vorlagen, bei denen das Ergebnis des Klimachecks nach Kurzeinschätzung der erfassenden Stelle „Keine Auswirkungen auf das Klima“ geheißen hätte, wäre eine Prüfung durchgeführt worden. Es wird davon ausgegangen, dass aus diesem Grund nähere Ausführungen für entbehrlich gehalten wurden. Vereinzelt wurden zudem veraltete Vorlagenmuster genutzt, die die Rubrik „Auswirkungen auf das Klima“ noch nicht enthielten.

Frage 1.2.:

Wie bewertet der Senat diesen Umstand und wie soll dieser zukünftig vermieden werden?

Antwort zu 1.2:

Die für Klimaschutz zuständige Senatsverwaltung wird die Fachbereiche nochmals in geeigneter Form an die Vorgabe erinnern, dass die Prüfung der Auswirkungen auf das Klima, der „Klimacheck“, gemäß § 9 Abs. 6a GGO II bei allen Senatsvorlagen zur Beschlussfassung mit Ausnahme von Personalvorlagen verbindlich durchzuführen ist.

Frage 2:

Der Drucksache S19-19918 entnehmend haben von 713 Vorlagen zum Klimacheck lediglich 45 eine positive und 13 eine negative Klimawirkung bescheinigt bekommen. Die verbliebenen 655 haben laut Drucksache keine oder ambivalente Auswirkungen. Gibt es neben dem berichtenden Charakter darüber hinaus gehende Gründe, warum kein Klimacheck durchgeführt wurde?

Antwort zu 2:

Die Gesamtzahl von 713 Vorlagen, bei denen nach GGO II der Bedarf zur Durchführung eines Klimachecks bestand, umfasste neben den Vorlagen mit positiver, negativer, ambivalenter und keiner Auswirkung auch die Vorlagen, bei denen Ausführungen zum Klimacheck fehlten (siehe Antwort zu 1).

Bei dem Ergebnis „Keine Auswirkungen“ wurde der Klimacheck durchgeführt, es konnten jedoch keine Auswirkungen auf das Klima festgestellt werden. Das Ergebnis der Prüfung liegt in der Sache der Vorlagen begründet. Einer dieser Gründe kann sein, dass es sich um eine Vorlage rein berichtenden Charakters handelt.

Frage 3:

Für wie viele und welche Vorhaben konkret wurde eine ambivalente Auswirkung auf das Klima festgestellt? Bitte auflisten nach Bezirken und Bereichen, bspw. Bauen, Verkehr usw.

Antwort zu 3:

In 17 Fällen hatte die Prüfung das Ergebnis, dass sowohl positive als auch negative Auswirkungen auf das Klima bescheinigt werden. Eine Auflistung ist der beigefügten Tabelle zu entnehmen.

Frage 4:

Welche Konsequenzen haben sich aus negativen Auswirkungen des Klimachecks jeweils ergeben?

Antwort zu 4:

Es wird auf die Beantwortung der Frage 5 zur Schriftlichen Anfrage Nr. 19/19918 verwiesen.

Frage 5:

Warum sind die Fälle, bei denen im Rahmen des Klimachecks festgestellte klimaschädliche Auswirkungen schon im Vorfeld der Senatsberatungen zum Anlass genommen wurden, geplante Senatsvorlagen abzuändern oder ganz auf sie zu verzichten, nicht statistisch erfassbar?

Antwort zu 5:

Der Senat erfasst das Ergebnis des Klimachecks, wie es Eingang in die Senatsvorlage gefunden hat. Welche Vorüberlegungen durch die jeweilige Fachverwaltung im Vorfeld während der Erstellung der Vorlage angestellt wurden, ist nicht erfassbar.

Berlin, den 17. September 2024

In Vertretung
Britta Behrendt
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Nr. 19/20183

Lfd. Nr.	Datum der Senatssitzung	Betreff der Senatsvorlage	Federführende Senatsverwaltung
1	14.02.2021	Vierzehnte Verordnung über die förmliche Festlegung von Sanierungsgebieten	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
2	14.02.2021	Fünfzehnte Verordnung über die förmliche Festlegung von Sanierungsgebieten	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
3	14.02.2021	Festlegung des Stadtumbaugebiets Mitte - Badstraße / Pankstraße nach § 171b BauGB	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
4	16.08.2022	Entwurf des Bebauungsplans 9-15a für eine Teilfläche des städtebaulichen Entwicklungsbereichs "Berlin-Johannisthal / Adlershof" im Bezirk Treptow-Köpenick, Ortsteil Johannisthal	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
5	16.08.2022	Ergänzender Länderbericht Berlins zur Aktualisierung des Bewirtschaftungsplans und des Maßnahmenprogramms der Flussgebietsgemeinschaft Elbe für den Zeitraum 2022-2027	Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz
6	01.11.2022	Bereitstellung des Tarifangebotes Berlin-Ticket S zu einem ermäßigten Verkaufspreis in Höhe von 9 Euro monatlich ab dem 1. Januar 2023 und Verstetigung über den 1. April 2023 bis mindestens 31.Dezember 2023	Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
7	06.12.2022	Vereinfachte Änderung des Berliner Flächennutzungsplans (FNP Berlin)“	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
8	13.12.2022	Entwurf des Bebauungsplans 3-64 (Bernauer Str.)	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
9	10.01.2023	Bestätigung der Geltung der Rahmenvereinbarung über die Veranstaltung der Internationalen Luft- und Raumfahrttausstellung (ILA) im Jahr 2022 und ggf. folgende vom 06.09.2021 für die ILA im Jahr 2024	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
10	24.01.2023	Abweichung vom Berliner Flächennutzungsplan durch einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Innenentwicklung (FNP-Berichtigungen)	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

11	25.04.2023	Umsetzung des bundesweiten Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung	Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
12	26.09.2023	Entwurf des Bebauungsplans 5-98 vom 28.07.2022 für die Grundstücke Daumstraße 52 und Rhenaniastraße 35 im Bezirk Spandau, Ortsteil Haselhorst	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
13	28.11.2023	Vereinfachte Änderung des Berliner Flächennutzungsplans (FNP Berlin) für den ehem. Bahnhof Rudow der Neukölln-Mittenwalder Eisenbahn (NME) im Bezirk Neukölln	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
14	05.12.2023	Erneuerung des Rahmenvertrages des Landes Berlin mit der Partner für Berlin Holding – Gesellschaft für Hauptstadt-Marketing mbH (PfB)	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
15	19.03.2024	Umgestaltung des Jahnsporthparks zum Inklusionssportpark - Bericht 2024	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
16	26.03.2024	Rahmenvereinbarung mit dem MWAE, der FBB, der Messe Berlin GmbH und dem BDLI über die "ILA 2026-2030"	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
17	06.08.2024	Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans 1-113VE „Deutsches Herzzentrum Charité“ für eine an das Nordufer angrenzende Teilfläche des Grundstücks Augustenburger Platz 1 (Charité Campus Virchow-Klinikum) im Bezirk Mitte von Berlin, Ortsteil Wedding	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen